

	<h1 style="text-align: center;">AMSEL- Newsletter</h1>	<p style="text-align: center;">Ausgabe 168 November 2023</p>	<p style="text-align: center;">Verein AMSEL ZVR: 997924295</p>
<h2>AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen</h2>			

Für unsere Mitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen:
Der monatliche AMSEL – Newsletter:!

Vorschau

ARM DRAN – Lücken und Handlungsbedarf in Graz

9. November 2023, 18:30 bis 21:00 Uhr im Graz Museum, Sackstraße 18, 8010 Graz

Wer ist besonders von Armut in Graz betroffen? Was sind die Armutsfallen? Warum trifft es besonders Frauen? Wohin können Menschen sich wenden, wenn Armut droht? Was ist in Graz ausreichend vorhanden? Was fehlt an Infrastruktur oder gesetzlichen Regelungen? Und wie müsste das Sozialsystem verändert werden, um mehr auf Care-Aspekte einzugehen?

Podiumsdiskussion mit:

Bürgermeisterin Elke Kahr
Daniela Brodesser (Aktivistin gegen Armut, Autorin)
Marianne Hammani-Birnstingl (Verein DANAIDA)
Isabella Holzmann (Armutnetzwerk Steiermark)
Doris Kapeller (fair sorgen!)
Barbara Pessl (Marienambulanz)
Barbara Scherer (Frauenservice)
Gemeinsamer Ausklang mit Buffet

Dieser Abend ist der erste Termin einer umfangreichen Veranstaltungsreihe, in welcher ausgewiesene Expert*innen zum Schwerpunktthema „ARM & REICH im Fokus von Care-Arbeit“ verschiedenste Facetten der aktuellen Problemlagen sowie Lösungsmöglichkeiten ausleuchten werden.

Das [Gesamtprogramm](#) der Reihe findest du hier

Bitte melde dich bis spätestens 4. November 2023 an,
wenn du an der Auftaktveranstaltung am 9. November 2023 teilnehmen willst

Themen

Übrigends: das Arbeitslosengeld und die Notstandshilfe wurden noch immer nicht inflations- angepasst! Alle anderen Sozialleistungen angeblich schon!

Diskriminierungsverbot wird im Gleichbehandlungsgesetz verankert

Ab 1. August 2023 soll im Gleichbehandlungsgesetz die Ermöglichung der Vereinbarkeit von Berufs- und Familienleben von Eltern und pflegenden Angehörigen als Zielsetzung aufgenommen werden. Eingeführt werden soll ein Diskriminierungsverbot bei Elternkarenz, Pflegefreistellung und anderen Freistellungen aus familiären Gründen, auch wenn der Diskriminierungsgrund Geschlecht nicht vorliegt. Damit werden die Gleichbehandlungsanwaltschaft und die Gleichbehandlungskommission für derartige Fälle von Diskriminierung zuständig.

KV-Verhandlungen: Löhne und Gehälter rauf!

Die Gewerkschaften legen derzeit ihre Lohnforderungen für die Kollektivvertragsverhandlungen vor. Diese sind zweistellig – sehr zu Recht. Und wir müssen darum kämpfen, dass auch das Endergebnis zweistellig bleibt. Warum? Sechs Anmerkungen aus Sicht der Solidarwerkstatt Österreich.

<https://www.solidarwerkstatt.at/arbeit-wirtschaft/kv-verhandlungen-loehne-und-gehaelter-rauf>

Veranstaltungen

Klar das schaffe ich auch noch

Wie Care-Krise und Demokratie-Krise zusammenhängen

Mittwoch, 8. November, 18:00 – 20:00 Uhr Online (ZOOM)

Das Vertrauen in die Politik sinkt. Einen großen Anteil daran haben die Befürchtungen der Menschen, Gesundheits-, Pflege- und Bildungssysteme könnten versagen, Familien mit immer weiteren Aufgaben und Kosten belastet werden. Die Sorgetätigen sind erschöpft, allen fehlt es an Einkommen, Zeit und Anerkennung. Schlechte Voraussetzungen dafür, sich politisch zu engagieren und mitzubestimmen, wie gute Sorge für alle aussehen soll. Aber: einige gehen schon auf die Barrikaden – gut für Veränderungen in der Care-/Sorgearbeit und gut für die Demokratie!

Referentin: Mag.a Margit Appel, Politologin, Erwachsenenbildnerin

Moderatorin: Mag.a Elisabeth Ohnemus

Anmeldung bis 6.11.23 im kfb-Büro: kfb.wien@edw.or.at, 01/51552-3345

Der Link wird nach der Anmeldung zugeschickt.

Social Economy Enquete:

Demokratie

23. November 2023, 13 - 19 Uhr, Universität Graz, Meerscheinschlössl (Festsaal), Mozartstraße 3, 8010 Graz

Social Economy bezeichnet eine Wirtschaftspraxis, die soziale und/oder ökologische Ziele verfolgt. Dazu gehören wesentlich auch entsprechende demokratische bzw. partizipative Entscheidungsstrukturen. Im Zentrum der „Social Economy Enquete: Demokratie“ steht die Frage, wie die Social Economy dazu beitragen kann, wirtschaftliches Handeln zu demokratisieren. Tendenzen zur Aushöhlung der Demokratie und die Zunahme autoritärer Entwicklungen sind der Kontext der Enquete. Gemeinsam wollen wir uns aktuellen Herausforderungen widmen und Lösungen diskutieren.

Das Programm mit 15 Workshops wurde in einem partizipativen Prozess erarbeitet.

Das Programm wird ab Anfang November auf der Website zur Verfügung stehen. Bitte melden Sie sich über das Anmeldetool bis spätestens 20.11. an:

<https://socialeconomy.uni-graz.at>

Impulsvortrag von Barbara Blaha

Leiterin des Momentum-Instituts

„Die ganze Arbeit ums halbe Geld oder warum Frauen viel mehr zusteht“

23. November 2023, 17.30 Uhr,

Foyer der Grazer Kammersäle, Strauchergasse 32, 8020 Graz

Frauen leisten immer noch den größten Teil der unbezahlten Arbeit (zwei Drittel): Sie kümmern sich um die gemeinsamen Kinder, arbeiten Teilzeit, verdienen weniger, haben kaum Zeit für sich und bekommen ein Drittel weniger Pension als Männer.

Ab 17.30 Uhr: „Come together“

Ab 18.00 Uhr: Begrüßung

Ab 18.10 Uhr: Impulsreferat Mag.a Barbara Blaha

Im Anschluss: Publikumsdiskussion

19.00 Uhr: Ausklang Buffet

Moderation: Dr.in Ute Sonnleitner, ÖGB

Anmeldung bitte bis 20.11. unter www.akstmk.at/blaha

Lesen! Bitte!

Der Allesfresser

Wie der Kapitalismus seine eigenen Grundlagen verschlingt

Nancy Fraser, Berlin, Suhrkamp, 2023

Kapitalismus ist nicht nur ein Wirtschaftssystem, sondern eine Gesellschaftsform. Als solche ist er darauf angewiesen, sich auch nichtökonomische Ressourcen einzuverleiben und so langfristig seine eigenen Grundlagen zu zerstören. Wie der Ouroboros, die Schlange, die ihren eigenen Schwanz verspeist, verschlingt er natürliche Rohstoffe und unbezahlte Betreuungsarbeit. Er enteignet rassifizierte Gruppen und unterminiert die Macht demokratischer Institutionen, auf deren Funktionieren er eigentlich angewiesen ist. Damit

erweist er sich als Motor hinter den diversen Krisenphänomenen, mit denen wir heute konfrontiert sind.

In ihrem lang erwarteten neuen Buch zeichnet Nancy Fraser die historische Entwicklung des kapitalistischen Allesfressers über mehrere Epochen hinweg nach. Indem sie den Zusammenhang zwischen unterschiedlichen Krisen analysiert, zeigt sie zugleich auf, wie ein Sozialismus für das 21. Jahrhundert aussehen könnte. Klimawandel, Rassismus, Pflegekrise und demokratische Regression als Symptome desselben Problems zu begreifen weist den Weg zu neuen und starken gegenhegemonialen Allianzen.

Arbeitslosentreff - Termine

Donnerstag (14-tägig) alle ungeraden Wochen
In der Pizzeria Contra Punto, Kosakengasse 9, 8020 Graz
Donnerstag, 9. November, 16 Uhr!!!
Donnerstag, 23. November, 17 Uhr

Die Möglichkeit für Menschen ohne bezahlte <Erwerbs->Arbeit oder anderen prekären Einkommensverhältnissen, sich ungezwungen zu treffen und Informationen auszutauschen!

Arbeitslosenstammtisch auf Radio Helsinki

Donnerstag, 16. und 30. November 2023
von 20:00 bis 21:00 Uhr,
FM 92,6 von und mit phönix

Impressum: Verein AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen
ZRV 997924295

Post: Verein AMSEL, Peierlhang 9/7, 8042 Graz; AMSELfön: 0699/815 37 867,

Bankverbindung: IBAN: AT54 6000 0005 1001 8389

office@amsel-org.info, www.amsel-org.info

Diesen Newsletter bekommen alle AMSEL-Mitglieder, Interessierte sowie Personen aus Medien und Politik.

Abbestellung bitte per Mail.

Wenn ihr Menschen kennt, die gerne regelmäßig über die AMSEL-Aktivitäten informiert werden wollen,
BITTE eine AMSEL-Mitgliedschaft empfehlen oder auf unsere HP verweisen.